

# Überwinterung von Sämlingspfropfungen auf Pereskopsis

**Beitrag von „Schejstal“ vom 8. Januar 2022, 14:06**

Hallo zusammen,

heuer habe ich erstmals ein paar Sämlinge auf Pereskopsis spatulata gepfropft. Die Pfröpllinge sind auch sehr schön gewachsen.

Nun stellt sich mir allerdings die Frage nach der Überwinterung der Pfropfungen, da Unterlage und Pfröplling bezüglich der Überwinterung ja durchaus andere Ansprüche haben.

Nach meinen Recherchen benötigt die Pereskopsis einen hellen Winterstandort bei Temperaturen um die 12-15 Grad und soll auch im Winter nicht ganz austrocknen, sprich immer wieder ein bisschen Wasser bekommen. Im Gegensatz dazu benötigt der Pfröplling niedrige Temperaturen, keinesfalls Wasser im Winter und kann optional auch dunkel stehen. Gerade bei den gepfropften Lobivien wäre es natürlich super, wenn die Überwinterung auch mit der Blüteninduktion in Einklang gebracht werden könnte.

Bei mir besteht glücklicherweise die Möglichkeit für „perfekte“ Überwinterungsbedingungen zu sorgen, wenn ich denn wüsste wie diese aussehen.

Daher würden mir eure Erfahrungen zu dem Thema sehr weiterhelfen. Lieben Dank schon mal im Voraus. 😊

Viele Grüße

Michael